

Erklärung zu RUS-Sanktionen

Bewerber/in:

[Dieses Formblatt ist von jedem Bewerber / jeder Bewerberin und bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft auszufüllen und einzureichen.]

## ERKLÄRUNG ZU RUS-SANKTIONEN

Die nachfolgende Erklärung geben wir verbindlich ab:

1. Wir gehören nicht zu den

in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren,

genannten Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,

- a. durch die russische Staatsangehörigkeit oder die Niederlassung in Russland,
  - a. durch die Beteiligung einer Person, Organisation oder Einrichtung, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe „a.“ zutrifft, an unserer Organisation über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,
  - b. durch das Handeln im Namen oder auf Anweisung von Personen, Organisationen oder Einrichtungen, auf die die Kriterien der Buchstaben „a.“ und/oder „b.“ zutrifft.
2. Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Akteure, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.
  3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Akteure mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

Ort, Datum

Unternehmen / erklärende Person  
(Textform ausreichend nach § 126b BGB)